

Erratum: Amoxicillin-Dosierung bei Kindern

In der Tabelle ist die Angabe der Dosierung versehentlich nicht korrigiert worden. Wir bitten um Verständnis und Beachtung der korrekten Angabe (**dunkelgrün markiert**).

Tabelle 19-1 Grunderkrankungen, bei denen ein Endokarditisrisiko vorliegt, und Empfehlungen für die Endokarditisprophylaxe (mg/kg KG = mg pro Kilogramm Körpergewicht) bei oraler Einnahme eines Antibiotikums (American Heart Association 1997, DGZMK). Die höchste Einzeldosis bei Kindern soll die Dosierung bei Erwachsenen nicht überschreiten.

Hohes Risiko	Mäßiges Risiko	Geringes Risiko
mechanische und biologische Herzklappenprothese	die meisten anderen kongenitalen Herzfehler	isolierter Vorhofseptumdefekt (vom Sekundumtyp)
Zustand nach bakterieller Endokarditis	rheumatische und andere erworbene Klappenvitien	chirurgisch korrigierte Vitien (Vorhof- oder Ventrikelseptumdefekt, offener Ductus Botalli) ohne bleibende Residuen (nach sechs Monaten)
komplexe kongenitale zyanotische Herzfehler (wie Transposition der großen Arterien, Fallot-Tetralogie)	Mitralklappenprolaps mit Mitralsuffizienz hypertrophe obstruktive Kardiomyopathie	Herzschrittmacher und implantierte Defibrillatoren Zustand nach aorto-koronarem Bypass Mitralklappenprolaps ohne Mitralsuffizienz funktionelle Herzgeräusche Zustand nach rheumatischem Fieber oder Kawasaki-Syndrom ohne Klappenfehler
Antibiotische Abschirmung erforderlich		Keine antibiotische Abschirmung erforderlich
Standardprophylaxe: Amoxicillin (oral, 1 h vor dem Eingriff) Erwachsene: 2 g (< 70 kg) bis 3 g (> 70 kg)* Kinder: 50 mg/kg KG* . Einzeldosis max. wie bei Erwachsenen Bei Penicillinallergie: Clindamycin (oral, 1 h vor dem Eingriff) Erwachsene: 600 mg* Kinder: 20 mg/kg KG**		
<p>* Bei komplizierten oder länger dauernden operativen Eingriffen sollte bei Patienten mit hohem Risiko nach 6 h eine zweite Verabreichung in halber Dosierung (z.B. Erwachsene 1 g Amoxicillin) erfolgen. ** Bei komplizierten oder länger dauernden operativen Eingriffen sollte bei Kindern mit hohem Risiko alternativ 20 mg/kg KG Vancomycin max. 1 g i.v. (Infusionsbeginn 90–60 min vor Eingriff) verabreicht werden.</p>		